

# **Raths=Protokoll**

**der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr**

**vom 3. Februar 1865**



Raths-Protokoll  
über die Sitzung des Gemeinderathes der Stadt Steyer am 3. Februar 1865

unter dem Vorsitze des Herrn Vizebürgermeisters Dr. Carl Wolf und in Gegenwart von 14 Gemeinderäthen, u. z. der Herren Edelbauer, Gschaider, Haas, Franz Haller, Alois Haratzmüller, Johann Haratzmüller, Kierer, Landsiedl, Pichler, Putz, Reder, Schweikofer, Theißig, u. Hochw. Zweythurm.

Abwesend die Herren: Bürgermeister Dr. J. Kompaß (verreist), Josef Haller, Pfurtscheller, Dr. Pierer, Pörtl (beurl.), Reitmayr, Vogl, Vögerl, Werndl (beurl.).

Herr Vizebürgermeister Dr. Carl Wolf eröffnet die Sitzung.

6993. Vortrag des Majestätsgesuches um Erweiterung der hiesigen k.k. selbst. Unterrealschule vom Schuljahre 1865/6 an in eine Oberrealschule.

Wird genehmigend zur Kenntniß genommen u. zur Überreichung dieses, sowie des Majestätsgesuches wegen Berichtigung des Taz- und Ungeld Entschädigungskapitales pr 76.000 fl die Deputation bestehend aus dem H. Bürgermeister u. der Herren Gemeinderäthe Hochw. Al. Zweythurm u. Gustav Gschaider am 5. d.Mts. an das Ah. Hoflager abgehen.

Ferner wurde über Antrag des Herrn Gemeinderathes Pichler beschlossen, dem Herrn kk. Direktor der hiesigen Realschule Josef Berger für die gediegene u. fachkundige Zusammenstellung u. den Bericht in der Angelegenheit wegen Errichtung der Oberrealschule der Dank des Gemeinderathes schriftlich bekannt zu geben.

588. Das Eisenbahn Comité in Steyer um aufrechte Erledigung des Gesuches des st. Kanzellist u. Einreichungs-Prot. Führer des Eisenbahn Comites in Steyr Hrn. Carl Willner um 3 monatl. Urlaub zum Behufe seiner Einschreitung um die Kanzellisten-Stelle im Bureau des Central-Eisenbahn-Comité in Wien.

Wird die von der Gemeinde-Vorsteherung unterm 2. d.Mts. ertheilte Urlaubsbewilligung einstimmig zur genehmigenden Kenntniß genommen.

62. Pachtvertrag über die Besorgung der Stadtbeleuchtung mit Petroleum, abzuschließen mit Johann Scholz Kaufmann hier.

Wird der vorgelegte Entwurf mit einigen Modifikationen genehmigt.

613. Die Vorsteherung des Steyrer-Turnvereines um Überlassung des Stadt-Theaters behufs Aufführung von einigen Dilettanten-Vorstellungen zum Besten des Vereines.

Wird dem Turnvereine in Steyer das Theater unentgeltlich zum Behufe der Aufführung einiger Dilettanten Vorstellungen überlassen.

618. Ignaz Radlegger, Zimmermeister hier um Aufnahme in den Gemeindeverband, Verleihung des Bürgerrechtes u. Ertheilung des Ehekonsenses zu ferner Verehelichung mit der Hausbesitzerswitwe Katharina Karossa N. 93 in Steyerdorf.

Wird die Aufnahme in den Gemeindeverband der Stadt Steyer gegen Erlag der Taxe bewilliget u. ist dem Gesuchsteller auch der Ehekonsens auszufertigen.

Zum Behufe der Ertheilung des Bürgerrechtes hat sich Bittsteller vorerst mit der Besitzurkunde auszuweisen.

Jo. Theißig Gem. Rath  
Anton Pichler  
Carl Willner Schft.